

Susanna Roth-Übersetzungswettbewerb 2023

Die Tschechischen Zentren und das Tschechische Literaturzentrum, Sektion der Mährischen Landesbibliothek in Brno, schreiben den 9. Internationalen Susanna Roth-Übersetzungswettbewerb aus. Zielgruppe sind Übersetzer*innen im Ausland mit einem Alter von bis zu 40 Jahren (Geburtsjahr 1983 und jünger). Gesucht wird die beste Übersetzung eines Auszuges aus dem Buch *Směna* von Anna Beata Hábllová.

Der Wettbewerb ist nach der angesehenen Schweizer Bohemistin und Übersetzerin Susanna Roth (1950–1997) benannt, die sich in bedeutendem Maße um die Verbreitung der tschechischen Gegenwartsliteratur verdient gemacht hat. Anliegen des Wettbewerbs ist die kontinuierliche Förderung junger Übersetzer*innen und Bohemist*innen sowie die Unterstützung und Verbreitung der tschechischen Literatur im Ausland.

Ausschreibung für die deutschsprachigen Länder

Zu übersetzender Text

Die tschechische Expertenkommission hat in diesem Jahr das Buch *Směna* von Anna Beata Hábllová (Verlag Host, 2022) ausgewählt. Wettbewerbstext ist das komplette Kapitel „taiči“ (von Seite 23 inkl. Titel des Kapitels bis Seite 37, inkl. Ende des Satzes „Nebo kam patřila Míša, která věděla, že nechce patřit nikam?“) mit einem Umfang von ca. 12 Normseiten. Weitere Informationen zum Buch und seiner Autorin sowie den Wettbewerbstext finden Sie auf der Website des Tschechischen Zentrums Wien (wien.czechcentres.cz).

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Übersetzer*innen bis zum Alter von 40 Jahren (Geburtsjahr 1983 und jünger) mit deutscher, Schweizer oder österreichischer Staatsbürgerschaft bzw. ständigem Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich oder der Schweiz, die bisher noch keine Übersetzung aus dem Tschechischen in Buchform veröffentlicht haben. Davon ausgenommen sind Zeitschriftenpublikationen und Veröffentlichungen kürzerer Texte (bis 40 Seiten) in Anthologien, Sammlungen usw. Preisträger*innen der vergangenen Wettbewerbsjahrgänge können sich erneut beteiligen, jedoch nicht wieder ausgezeichnet werden. Bereits veröffentlichte Übersetzungen des ausgewählten Wettbewerbstextes sind zur Einreichung nicht zugelassen. Die Bewertung der eingereichten Übersetzungen in anonymisierter Form nimmt eine lokale Fachjury vor.

Preis für die beste Übersetzung

Ein mehrtägiger Besuch Tschechiens, verbunden mit der aktiven Teilnahme an einem Fachseminar mit Begleitprogramm. Die beste Übersetzung einer Teilnehmenden in der Bundesrepublik Deutschland wird auszugsweise in der europäischen Kulturzeitschrift *Sudetenland* (voraussichtlich Ausgabe 3-4 2023) veröffentlicht. Für weitere von der Jury ausgewählte Teilnehmer*innen ist ein Übersetzungsseminar geplant. Der genaue Termin im Herbst 2023 und der Veranstaltungsort werden noch bekanntgegeben.

Termine

Einsendeschluss für die Übersetzungen: **31. März 2023**

Bekanntgabe der Preisträger*innen: bis **15. Mai 2023**

Aufenthalt der Preisträger*innen in der Tschechischen Republik: **Juli 2023**

Abgabe der Übersetzung

Zusammen mit der Übersetzung des Wettbewerbstextes reichen die Teilnehmenden einen Lebenslauf in Textform (max. 1000 Zeichen inkl. Leerzeichen) in tschechischer Sprache, ein aktuelles, rechtfreies Porträtfoto in Druckqualität (mit Nennung des Copyrights) sowie eine eidesstattliche Erklärung über die Autorenschaft der eingereichten Übersetzung ein.

Mit Überlassung der oben genannten Dokumente erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass diese zur Bekanntmachung des aktuellen Wettbewerbsjahrgangs und zur Veröffentlichung auf den Webseiten der Tschechischen Zentren und des Tschechischen Literaturzentrums bzw. in relevanten Druckerzeugnissen genutzt wird.

Alle Dokumente sind in elektronischer Form **bis 31. März 2023 an das Tschechische Zentrum Berlin (ccberlin@czech.cz)** zu senden. Später eingesandte Texte können nicht berücksichtigt werden. Gewünschte Formatierung der Übersetzung: Format.docx, Schriftart Arial oder Times New Roman, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5.

Der Gewinner oder die Gewinnerin wird nach dem 31. Mai 2023 auf den Webseiten der Tschechischen Zentren in Deutschland und Österreich bekannt gegeben.

Alle an einer Teilnahme Interessierten werden gebeten, sich die Teilnahmebedingungen auf der Website des Tschechischen Zentrums Wien (wien.czechcentres.cz) durchzulesen.

Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, auch ohne Angabe von Gründen den Wettbewerb jederzeit zu stornieren oder die Wettbewerbsbedingungen zu verändern bzw. gegebenenfalls den Wettbewerb in einem Land nicht auszuschreiben oder alle eingereichten Wettbewerbsangebote abzulehnen. Die Teilnehmenden haben kein Anrecht auf die Erstattung von Kosten, die ihnen im Zusammenhang mit dem Wettbewerb, seiner Absage oder mit veränderten Teilnahmebedingungen entstanden sind.

Ansprechpartnerin

Ing. et. Bc. MAGDALÉNA NOVÁKOVÁ
Projektmanagement

TSCHECHISCHES ZENTRUM WIEN
Herrengasse 17, 1010 Wien
T +43 1 535 23 60
M +420 606 082 623
E novakovam@czech.cz
wien.czechcentres.cz